

Jede Grundorganisation der LPG im Kreis hat ihren ständigen Beauftragten

In der Kreisparteiorganisation Strasburg nehmen die Parteiwahlen einen guten Verlauf. Diese Feststellung konnte das Sekretariat der Kreisleitung schon in den ersten Oktobertagen treffen. Die wöchentlichen Einschätzungen bestätigen auch, daß die von der Kreisleitung beschlossenen Maßnahmen zur größtmöglichen Hilfe für die Parteigruppen und Grundorganisationen im Bereich der Landwirtschaft sehr wirksam sind. Davon zeugt, daß bis Mitte des Monats die 43 Parteigruppen ihren Gruppenorganisator und den Stellvertreter gewählt hatten. In zehn dieser Parteikollektive war es zugleich die Gründungsversammlung neuer Parteigruppen. Auch in einem Großteil der 47 Grundorganisationen der LPG, VEG und der anderen landwirtschaftlichen Betriebe sind die Berichtswahlversammlungen durchgeführt.

Wie haben die Kreisleitung und das Sekretariat den Leitungen dieser Grundorganisationen geholfen, die Berichtswahlversammlungen langfristig vorzubereiten und mit hohem Niveau durchzuführen?

Mit den Beschlüssen vertraut gemacht

Im Juni hat die Kreisleitung das Programm zur politischen, ideologischen, ökonomischen und organisatorischen Vorbereitung des X. Parteitages beschlossen. Dieses Dokument, in dem die Parteiwahlen als der entscheidende politische Höhepunkt für jede Grundorganisation vor dem

Parteitag charakterisiert sind, wurde allen Parteisekretären im Juli gründlich erläutert. In differenzierten Seminaren wurde zugleich die von der 12. Tagung der SED beschlossene Direktive und Wahlordnung zu den Parteiwahlen 1980/81 durchgearbeitet.

In der Beratung mit den Mitgliedern der Parteileitungen des Bereiches Landwirtschaft hat das Sekretariat eine Einschätzung vorgenommen, wie die Parteikollektive in den LPG und VEG der Pflanzen- bzw. der Tierproduktion den Kampf darum führen, daß ihre Betriebe jederzeit eine stabile Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Nahrungsmitteln und der Industrie mit Rohstoffen sichern. In diesem Erfahrungsaustausch berichteten die Parteisekretäre solcher kampferprobten Parteiorganisationen wie die des VEG Strasburg, der LPG (P) Trebenow oder der LPG (T) Bandelow, wie sie die Kampfkraft darauf richten, alle Kollektive an die Leistungen der Besten heranzuführen, wie sie die Niveauunterschiede, die es im Arbeitsergebnis gibt, überwinden, um so jede Produktionsreserve für den höheren Leistungsanstieg voll zu nutzen.

Der „Tag des Parteisekretärs“ in den Monaten August und September stand wiederum ganz im Zeichen der Vorbereitung der Parteiwahlen. Das Sekretariat hat auf die Schwerpunkte orientiert, die die Genossen aus der Landwirtschaft in der Rechenschaftslegung, bei der Abrechnung der Parteiprogramme und der zu beschließenden Aufgaben in den Vordergrund stellen müssen.

Leserbriefe

den Staatstitel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ und um den Titel „Bereich der vorbildlichen Ordnung, Disziplin und Sicherheit“. Im Mittelpunkt der politischen Massenarbeit steht dabei, die Arbeit und Wirksamkeit der besten Arbeitskollektive und Dienstplangemeinschaften zur gesellschaftlichen Norm aller zu machen. Die Kommunisten sehen aber die ökonomischen Aufgaben nicht losgelöst von anderen gesellschaftlichen Verpflichtungen. Die Bereitschaft zum Schutz und zur Verteidigung der sozialistischen Errungenschaften, die Solidarität mit den kämpfenden Klassen-

brüdern und die Festigung des proletarischen Internationalismus sind ebenfalls in die politische Massenarbeit der Genossen einbezogen. Gute* Verbündete sind dabei die Mitglieder der FDJ-Grundeinheit. Von den vielfältigen Initiativen der Eisenbahner seien hier nur einige genannt: Durch die besondere Einsatzbereitschaft der Genossen Schoder, Rehfeld und anderer wurde in enger Zusammenarbeit mit vielen parteilosen Kollegen das Soll von 160 Tonnen Sekundärrohstoffe anteilmäßig bereits mit 150 Tonnen übererfüllt. Zusätzlich konnten fünf Tonnen Buntmetall aus zerlegten

Fahrmotoren gewonnen und abgeliefert werden. Genosse Willy Bröggelhoff, Triebfahrzeugwart, realisiert seit Monaten gemeinsam mit seinem Kollegen Scholz den Neuerervorschlag, Bremssohlen zu drehen, dabei den Ausnutzungsgrad wesentlich zu erhöhen und wertvollen Grauguß einzusparen. Gegenwärtig bereitet die Leitung der Grundorganisation des Betriebsteiles Zwickau die Parteiwahlen vor. Der Wahlführungsplan hat Ziele auf allen Gebieten zum Inhalt und dient dazu, die Kampfkraft der Parteiorganisation zu erhöhen. Dabei hilft ihr, daß sie durch